



Sind die folgenden Verben stark oder schwach? Schreibe die drei Stammformen in die entsprechende Tabelle:

beten, binden, besuchen, bleiben, erwischen, graben, jagen, lachen, machen, reiten, schlafen, schreien, schwimmen, stellen, trinken, überwinden, verlieren, verreisen, wandern, weinen

STARKE VERBEN		
Infinitiv	Präteritum	Partizip Perfekt
... <i>binden</i> <i>band</i> <i>gebunden</i> ...
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....

SCHWACHE VERBEN		
Infinitiv	Präteritum	Partizip Perfekt
... <i>beten</i> <i>betete</i> <i>gebetet</i> ...
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....

Warum ist Bill W. Nogram übergerascht?

Der Amerikaner Bill W. Nogram jun. möchte Deutsch lernen, hasst aber alle grammatischen Regeln. Er will lieber gut zuhören und denkt, er finde dann die richtigen Formen schon selber. Heute ist er mit seinem Lehrer, Dr. phil. Lämpel, Privatdozent für deutsche Grammatik an der hiesigen Universität, im Gespräch. Dr. Lämpel soll allfällige Fehler verbessern. Diese Richtigstellungen will sich Bill W. zur Richtschnur nehmen.

Bill W. Ich war gestern in fröhlicher Gesellschaft. Wir haben den ganzen Abend tanzte, plaudert und lacht.

Dr. L. Man sagt «getanzt, geplaudert, gelacht».

Bill W. Oh, ja. Ich habe mich köstlich geamüsiert.

Dr. L. Amüsiert!

Bill W. So? Gut! (für sich: Aha! Wahrscheinlich wegen Fremdwort. Achtung!) Zuletzt wurden wir alle filmt.

Dr. L. Gefilmt!

Bill W. (enttäuscht) So? Da bin ich aber übergerascht. Also: gefilmt. Heute Morgen haben mich meine neuen Freunde gebesucht.

Dr. L. Es heißt «überrascht» und «besucht»!

Bill W. (für sich: Wahrscheinlich weil zusammengesetztes Verb) Die Freunde haben sich lange bei mir aufhalten.

Dr. L. Aufgehalten!

Bill W. (für sich: Aha! Zusammensetzung mit «halten») Wir haben uns sehr gut untergehalten.

Dr. L. Wieder vorbeigeschossen! Es heißt «unterhalten».

Bill W. (nachdenklich) Ich sehe, es muss alles genau übergelegt werden. Aber ich bin froh, so gut angeleitet zu werden.

Dr. L. Wieder falsch! «übergelegt» heißt es nur, wenn man sagt: Er hat eine Decke übergelegt. Und für «anleitet» müssen Sie «angeleitet» sagen. Wollen wir nicht doch lieber eine Grammatik zur Hand nehmen?

Bill W. Okay, ich hätte es zwar gleich herausgefunden.

Dr. L. Da haben Sie es:

Die Vorsilbe ge- wird gesetzt, wenn das Verb im Infinitiv auf der ersten Silbe betont wird.

Also: getragen, aufgetragen, nachgetragen, aber: vertragen, übertragen usw.

Bill W. Besten Dank! Es ist wirklich einfach! Nun muss ich aber gehen, ich habe noch nicht richtig frühgestückt. Auf Wiedersehen.